

Als Gunnar Assmann im Jahr 1991 die Firma „Auto Assmann“ gründete, war an explodierende Spritpreise noch nicht zu denken. Ganz (Ost-)Deutschland war nun ein vereinigt-tes Autofahrerland und der Bedarf an Autos war enorm. Da aber vielen neuen Bundesbürgern das nötige Kleingeld für einen Neuwagen fehlte, wurden günstige Gebrauchtwagen gekauft. Viele „Gebrauchte“ entpuppten sich dann im Nachhinein als falsches Schnäppchen, denn sie wiesen häufig Mängel auf. Herr Assmann sah den Bedarf an freien und typenoffenen Kfz-Werkstätten und gründete mit seinem Vater die Firma „Auto Assmann“, eine Werkstatt mit Rund-Um-Service für das Auto.

Als dann am Ende der 90iger Jahre die Spritpreise sprichwörtlich durch die Decke schossen, entschloss sich Gunnar Assmann, sich ein zweites Standbein zuzulegen: Die Umrüstung von Autos auf alternative Kraftstoffe wie Flüssiggas oder Erdgas wurde sein neues Steckenpferd. Aber mit Neuerungen ist das im Norden so eine Sache. „Wat de Bur nich kennt, frett he nich!“, lautet ein altes plattdeutsches Sprichwort und so musste Herr Assmann am Anfang viel Skepsis aus dem Weg räumen. Viele Autofahrer

hatten Probleme, sich vorzustellen, dass es auch noch andere Kraftstoffe außer Benzin und Diesel gibt.



Mittlerweile läuft das Geschäft mit der Gasumrüstung wie von selbst. Zur Zeit tummeln sich auf dem Gasaurüster-Markt mehr als 50 verschiedene Systeme. Für einen Laien ist es dabei schwer die Übersicht zu behalten. Dabei ist die Beratung und Service danach das A und O bei der

Umrüstung auf den Gasantrieb. Die Firma „Auto Assmann“ ist dabei ein wirklicher Spezialist in Sachen

überlegt – die Winterreifenvermietung.

Da Bundesverkehrsminister Peter Ramsauer (CSU) jetzt noch vor dem Winter Rechtssicherheit in Sachen Bereifung schaffen will, ist das ein ganz besonderes Thema in Herrn Assmanns Unternehmen. Bei Schnee und Matsch sollen an Autos künftig Winterreifen zur Pflicht werden. Wird diese Pflicht eingeführt, sollte man sich die Faustregel von O(ktober) bis O(stern) zu Eigen machen. Bei „Auto Assmann“ können Reifen dann schon im Oktober gemietet und bis zum 30. April des nächsten Jahres genutzt werden. Angeboten werden alle gängigen Reifengrößen. Der Besuch in der Werkstatt sollte auch gleich dazu genutzt werden, das eigene Auto winterfest machen zu lassen. Flüssigkeiten wie z. B. (Kühl- und Wischwasser) sollten auf ihren Frostschutz geprüft, die Beleuchtung (Lichtest 2010) getestet und die Wischerblätter kontrolliert werden.

Wenn dann trotz aller Vorsicht ein Unfall passiert ist, dann ist auf den Rund-Um-Service von „Auto Assmann“ Verlass. Vom Abschleppen bis zur Abwicklung der Versicherung, mit „Auto Assmann“ ist man immer gut beraten. dl

Auto-Gas und Helfer in der Not, wenn es um Probleme mit der Gasanlage geht. Diese können verschiedene Ursachen haben. Sei es eine falsche Beratung, mangelnder Einbau oder eine Verweigerung des TÜVs, die Plakette zu vergeben – das „Auto-Assmann-Team“ findet eine Lösung.

Dieser Kundendienst hat sich schon im gesamten Norden herumgesprochen.

Die Winterreifen

Ein weiteres Augenmerk des Unternehmens liegt auf der Verkehrssicherheit im Winter. Dazu gehören natürlich auch verkehrstaugliche Winterreifen. Da diese aber bekanntermaßen recht teuer sind, hat sich „Auto Assmann“ einen ganz besonderen Service

So erkennt der Kunde einen seriösen Autogas-Umrüster

- Vor der Umrüstung erfolgt eine umfangreiche Beratung über Vor- und Nachteile. Das betreffende Auto wird gecheckt (u. a. Laufleistung und Wartungszustand) und der Fahrstil des Fahrers wird analysiert
- Außer einer Zwei-Jahres-Garantie ist eine Rückbauvereinbarung möglich.
- Der Kunde erhält ein Serviceheft, genaue Wartungsfristen und eine Bedienungsanleitung in deutscher Sprache.
- Neben einer Probefahrt wird der Tankvorgang geübt. Autogas ist ein Gemisch aus Propan und Butan. Der Speicherdruck beträgt sechs bzw. zehn Bar.

Quelle: www.autogas.de

Kontakt:

Auto Assmann

Nordring 28

19073 Wittenförden

Tel.: 0385 6470723

Fax: 0385 6470729

E-Mail: post@autoassmann.de

Internet: www.autoassmann.de